



GEBRAUCHSANLEITUNG

STEAM POWER

• Steam Power Plus • Steam Turbo



TECNOVAP
L'ARTE DEL VAPORE



TECNOVAP S.R.L. - Via dei Sassi 1/a, 37026 Pescantina, Verona - Italy

+39 045 67 67 252






@ sales@tecnovap.com / info@tecnovap.com

www.tecnovap.it



INTERPRETIERUNG DER SYMBOLE AUF DEM GERÄT

BEVOR SIE DIESES GERÄT BENUTZEN, LESEN SIE BITTE GRÜNDLICH DIESE GEBRAUCHSANWEISUNG DURCH. BEWAHREN SIE DIESE AUCH FÜR EIN SPÄTERES NACHLESEN AUF UND GEBEN SIE DIESE AUCH AN NACHFOLGENDE EIGENTÜMER DIESES GERÄTES WEITER.

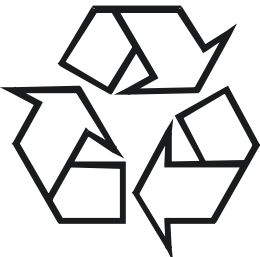
VOR DEM ERSTEN EINSCHALTEN, LESEN SIE DIE VORLIEGENDEN SICHERHEITSNORMEN GRÜNDLICH DURCH. EVENTUELLE DURCH DEN TRANSPORT VERURSACHTEN SCHÄDEN SOLLTEN UNVERZÜGLICH AN IHREN HÄNDLER GEMELDET WERDEN.

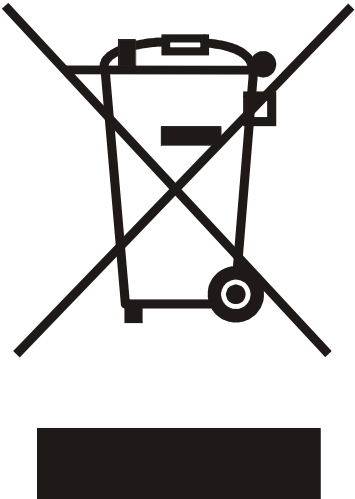
	<p>ACHTUNG !! DAMPF.... VERBRENNUNGSGEFAHR</p>
	<p>ACHTUNG !!</p>
	<p>BETRIEBSANLEITUNG LESEN</p>
	<p>BETRIEBSANLEITUNG; GEBRAUCHSANWEISUNGEN</p>
	<p>ACHTUNG!! DEN STRAHL NICHT DIREKT AUF PERSONEN, TIERE, STECKDOSEN UND ELEKTRISCHE APPARATE RICHTEN.</p>

INTERPRETIERUNG DER GEBOTSZEICHEN AUF DEM GERÄT

	<p>VERBRENNUNGSGEFAHR !! TRAGEN VON SCHUTZHANDSCHUHEN IST PFLICHT.</p>
	<p>GERÄT MIT EINEM SCHALLDRUCKPEGEL > 85db TRAGEN VON KOPFHÖRERN ALS SCHUTZ FÜR DIE OHREN IST PFLICHT.</p>

UMWELTSCHUTZ

	<p>ALLE VERPACKUNGSMATERIALIEN SIND WIEDERVERWERTBAR. DIE VERPACKUNGEN SOLLTEN NICHT IN DEN HAUSMÜLL GEWORFEN WERDEN SONDERN IN DIE ENTSPRECHENDEN SAMMELSTELLEN GEBRACHT WERDEN.</p>
--	---

	<p>NICHT MEHR GENUTZTE GERÄTE ENTHALTEN EDLE VERWERTBARE MATERIALIEN UND SOLLTEN DESHALB IN ENTSPRECHENDE SAMMELSTELLEN GEBRACHT WERDEN. ELEKTRISCHE UND ELEKTRONISCHE GERÄTE, BATTERIEN, ÖL UND ÄHNLICHE SUBSTANZEN DÜRFEN NICHT IN DIE UMWELT VERSTREUT WERDEN. BITTE ACHTEN SIE BEI DER ENTSORGUNG AUF DIE MÜLLTRENNUNG.</p> <p>SUBSTANZEN WIE MOTORÖL, HEIZÖL, BENZIN ODER DIESELKRAFTSOFF DÜRFEN NICHT IN DIE NATUR VERSTREUT WERDEN. BITTE SCHÜTZEN SIE DEN BODEN UND ENTSORGEN SIE GEBRAUCHTES ÖL DEN UMWELTNORMEN ENTSPRECHEND.</p>
---	---

Der Verbraucher kann das Gerät zur Entsorgung auch seinem Händler bringen wenn ein neues gleichwertiges Gerät im Verhältnis 1:1 erstanden wird.

INHALTSVERZEICHNIS

1. GEFAHRENVERMEIDUNG
2. ANSCHLUSS WASSERNETZ
3. VORWORT
4. TECHNISCHE DATEN
5. BESTANDTEILVERZEICHNIS
6. TECHNISCHE ZEICHNUNGEN
7. GEBRAUCHSANWEISUNG
8. WARTUNG
9. BEVOR SIE SICH AN DEN TECHNISCHEN SERVICE WENDEN
10. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG CE

1. GEFAHRENVERMEIDUNG

1.1 SICHERHEITSKOMPONENTEN

SICHERHEITSVENTIL Dieses Gerät ist mit zwei Sicherheitsventilen ausgestattet um die Sicherheit des Gerätes zu wahren im Fall eines Ausfalls der anderen primären Kontrollelemente. Auf Grund der extremen Wichtigkeit dieser Komponenten und um die Sicherheit des Gerätes nicht zu beeinträchtigen, empfehlen wir diese alle 2 Jahre ab Kaufdatum austauschen (in einem autorisierten Servicecenter) zu lassen.

DRUCKMESSER Dieses Gerät besitzt einen Druckmesser um den Druck auf dem festgesetzten Wert zu kontrollieren und zu halten (siehe "rated pressure" auf der technischen Plakette auf dem Gerät), wenn Dampf aus dem unteren Teil des Gerätes ausströmt bedeutet dies, dass die Funktion beeinträchtigt ist und dass das Sicherheitsventil arbeitet um den Druck innerhalb des Dampfkessels zu limitieren. **Wir empfehlen das Gerät nicht zu benutzen, sofort die Stromzufuhr zu unterbrechen und den technischen Service zu kontaktieren.**

THERMOSTATE Dieses Gerät ist mit Thermostaten ausgestattet um eine Übertemperatur zu kontrollieren; sollte das Hauptkontrollsystem ineffizient werden, greifen diese Thermostate endgültig ein, indem sie die Kesselheizung ausschalten. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

SCHLAMM ABLASS HEIZKESSEL (DRÄNAGE) Das Gerät zeigt automatisch an sobald es notwendig ist einen Schlammablass durchzuführen, diese Anzeige ist auf dem Display sichtbar auf dem der Schriftzug CALC abwechselnd mit der aktuellen Anzeige erscheint.

1.2 VORSICHTSMAßNAHMEN

- Es wird empfohlen, das Gerät aus keinem Grund zu öffnen oder Teile davon zu entfernen. Wenn das Gerät eine Funktionsstörung oder einen Fehler aufweist, ziehen Sie den Netzstecker und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst oder an die Verkaufsstelle, wo das Produkt erworben wurde.
- Die Schaltung an das Stromnetz soll nur von einem qualifizierten Elektriker erledigt werden und „IEC 60364-1“ gemäß sein.
- **ACHTUNG** Das Gerät muss während des Gebrauchs und Transports vertikal gehalten werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss dieses durch den Hersteller oder Ihrem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um jegliches Risiko zu vermeiden.
- Es wird empfohlen, eine Sicherung in die Stromversorgung des Geräts einzubauen, die die Stromzuleitung unterbricht, wenn die Erdableitung 30mA pro 30ms übersteigt, oder eine Vorrichtung, die die Erdleitung überprüft.
- Explosionsgefahr. Sprühen Sie keine brennbaren Flüssigkeiten
- Der Arbeitgeber muss eine Risikobewertung durchführen um die erforderlichen Schutzmaßnahmen für Aerosole festzulegen, abhängig von der zu reinigenden Oberfläche und Umgebung. Atemschutzmasken der Klasse FFP 2, gleich wertig oder höher, eignen sich zum Schutz vor wasserhaltigen Aerosolen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn sich Personen in seinem Wirkungskreis aufhalten.
- Hochdruckdampfstrahlen können gefährlich sein, wenn sie nicht richtig benutzt werden. Der Dampfstrahl darf nicht auf Personen, elektrische Einrichtungen unter Spannung oder auf das Gerät selber gerichtet werden.
- Der Dampfstrahl darf auf keinen Fall auf Personen gerichtet werden um Kleidung oder Schuhe zu putzen.
- Vor der Wartung durch den Nutzer unbedingt die Stromversorgung des Gerätes unterbrechen.
- Das Gerät ist nicht für den Gebrauch seitens Personen (einschließlich Kinder) mit körperlichen, geistigen oder sensorischen Behinderungen oder mit ungenügender Erfahrung/Kompetenz bestimmt, es sei denn, der Gebrauch erfolgt unter Beaufsichtigung durch eine für deren Sicherheit verantwortliche Person oder sie werden für den Gebrauch der Maschine geschult.
- Beobachten Sie Kinder, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Um die Sicherheit des Gerätes zu garantieren, benutzen Sie ausschließlich Originalersatzteile vom Hersteller oder von diesem zugelassene Ersatzteile.
- Hochdruckschläuche, Zubehör und Anschlussstücke sind wichtig für die sichere Benutzung des Gerätes. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Schläuche, Zubehör und Anschlussstücke.

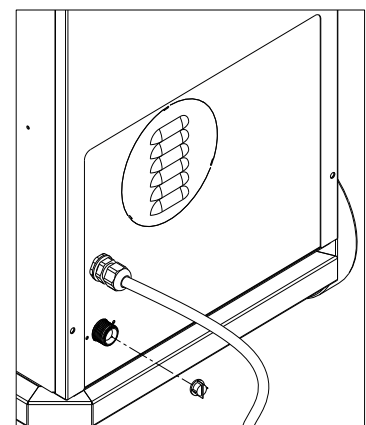
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn das Netzkabel oder andere wichtige Teile des Gerätes beschädigt sind, z.B. Schutzvorrichtungen, Hochdruckschläuche und Pistole/Handgriff mit Abzug.
- Bei der Verwendung eines Verlängerungskabels muss dessen Anschlussstecker absolut wasserdicht sein.
- Ungeeignete Verlängerungskabel können gefährlich sein.
- **Die Rückstosskraft des "Hochdrucks" liegt bei 31.38N, daher spürt man einen plötzlichen Drehmoment wenn die Pistole/Handgriff aktiviert wird, bevor dieser Hebel betätigt wird bitte die Lanze und Pistole fest greifen. Ein Nichtbeachten kann zu schweren Verletzungen führen.**
- Die Reinigungsmittelinjektion dieses Gerätes kann nicht für den Dauerbetrieb eingesetzt werden, daher sollten Sie sich an einen intermittierenden Gebrauch halten, 20 Sekunden ON und 20 Sekunden OFF. Den Reinigungsmittelschalter kontinuierlich nicht länger als 2 Minuten betätigen. Diese Gerät wurde für die Verwendung von Reinigungsmittel entwickelt, die vom Hersteller vertrieben oder empfohlen werden . Das Verwenden von anderen Reinigungsmitteln oder anderen Chemikalien kann zu einer Gefährdung der Sicherheit des Verbrauchers und des Gerätes führen. Wenn Reinigungsmittel verwendet werden (nicht schäumende für Extraktionsgeräte), befolgen Sie die spezifischen Anweisung auf der Originalverpackung. In der Regel wird 1 Liter Reinigungsmittel für 10 Liter Wasser verwendet (Prozentsatz von ca. 10%). Um eine bessere Vermischung zu erzielen, füllen Sie zuerst Reinigungsmittel und dann das Wasser im Reinigungsmitteltank. **Mit Aufmerksamkeit benutzen Sie die richtigen Reinigungsmittel. Im Handel gibt es chemische Produkte, die im gasförmigen Zustand giftige Dämpfe ausstrahlen, wenn sie über 100 ° erhitzt werden. Bitte prüfen Sie das Sicherheitsdatenblatt und konsultieren Sie den Hersteller.** Bei versehentlichem Kontakt mit dem verwendeten Reinigungsmittel befolgen Sie gewissenhaft die Anweisungen auf der Verpackung oder auf dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt.
- Verwenden Sie Schutzhandschuhe und Ohrenschutz.

2. ANSCHLUSS AND DAS WASSERNETZ

Der Anschluss an das Trinkwassernetz muss von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Bei jedem erneuten Anschließen an das Wassernetz muss ein neues Set an Anschlüssen, Schläuchen, Dichtungsringen und Reduzierstücken, usw. verwendet werden (Material muss geeignet sein für die Verwendung im Lebensmittelbereich).

Da es sich um fahrbares Gerät handelt, wird der Verbindungsschlauch zum Wassernetz auf Grund der variablen Positionierungen und des Abstands zwischen Gerät und Wassernetzanschluss nicht mitgeliefert.



3. VORWORT

Verehrter Kunde,

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl.

Im Hinblick unsere Produktion stetig zu verbessern, zu aktualisieren und immer innovativere Modelle anzubieten, hat TECNOVAP **STEAM POWER** studiert, entwickelt und realisiert - ein kombiniertes Reinigungsgerät, das die Kraft des Dampfes mit der Wirksamkeit von Hochdruckwasser und der Energie des Saugens (optional) vereint.

Dieses Produkt präsentiert sich mit einem zuverlässigen Edelstahl-Dampfkessel, der es ermöglicht einen starken und konstanten Dampffluss (24 Std) dank des automatischen Auffüllsystems zu produzieren.

STEAM POWER ist zudem mit einem separaten Reinigungsmitteltank ausgestattet: für die Injektion von Reinigungsmittel, das 90-160°C am Ausfluss erreicht. Und zudem ausgestattet mit dem System der Heißwasserinjektion.

Zu der Kraft des Dampfes, und der daraus resultierenden ökologischen Reinigung, hat TECNOVAP eine Hochdruckpumpe für Wasser mit einem Druck bis zu 150bar sowie einen kräftigen Sauger (optional) kombiniert, der sowohl Staub als auch Flüssigkeiten aufsaugen kann.

STEAM POWER ist die ideale Lösung in Bezug auf Reinigung und Desinfektion.

4. TECHNISCHE DATEN

FACTORY: TECNOVAP SRL VIA DEI SASSI 1A 37026 PESCONTINA VERONA ITALY

Model		10,8	14,4	18,0	21,6	28,8	36,0
Code		6H06000	6H05000	6H04000	6H03000 6H0300M	6H02000	6H01000 6H0100M
Rated Voltage	V	400/230					
Current type	Hz	50/60 3~					
Rated Power Boiler	kW	10,8	14,4	18,0	21,6	28,8	36,0
Rated Power Vacuum	kW	3					
Power Pump Module 13L	kW	4					
Max Rated Power 13L/m	kW	17.8	18.4	21	21.6	35.8	39.4
Rated Steam Pressure	kPa bar	100 -> 1000 1 -> 10					
Rated Water Pressure	kPa bar	15000 150					
Permissible Steam Pressure	kPa bar	1200 12					
Max. Steam Rated Flow	kg/h	17,5	23,0	29,1	35,0	46,5	58,0
Max. Water Rated Flow	l/m	13					
Max temperature	°C	183					
Max. inlet water pressure	KPa Bar	600 6					
Kickback forces (13l/m)	N	31,38					
Vibration hand-arm	m/s ²	< 2,5					
Sound pressure level L _{Pa}	Db	98,7					
Sound power level L _{wa}	dB	111,4					
Mass	Kg	180					

MODELLE NUR MIT HOCHDRUCKPUMPE

Model		10,8	14,4	18,0	21,6	28,8	36,0
Code		6H06P00	6H05P00	6H04P00	6H03P00 6H03P0M	6H02P00	6H01P00 6H01P0M
Rated Voltage	V	400/230					
Current type	Hz	50/60 3~					
Rated Power Boiler	kW	10,8	14,4	18,0	21,6	28,8	36,0
Rated Power Vacuum	kW	/					
Power Pump Module 13L	kW	4					
Max Rated Power 13L/m	kW	14.8	18.4	18,4	21.6	32.8	40.0
Rated Steam Pressure	kPa bar	100 -> 1000 1 -> 10					
Rated Water Pressure	kPa bar	15000 150					
Permissible Steam Pressure	kPa bar	1200 12					
Max. Steam Rated Flow	kg/h	17,5	23,0	29,1	35,0	46,5	58,0
Max. Water Rated Flow	l/m	13					
Max temperature	°C	183					
Max. inlet water pressure	KPa Bar	600 6					
Kickback forces (13l/m)	N	31,38					
Vibration hand-arm	m/s ²	< 2,5					
Sound pressure level L _{Pa}	Db	98,7					
Sound power level L _{wa}	dB	111,4					
Mass	Kg	165					

MODELLE NUR MIT SAUGER

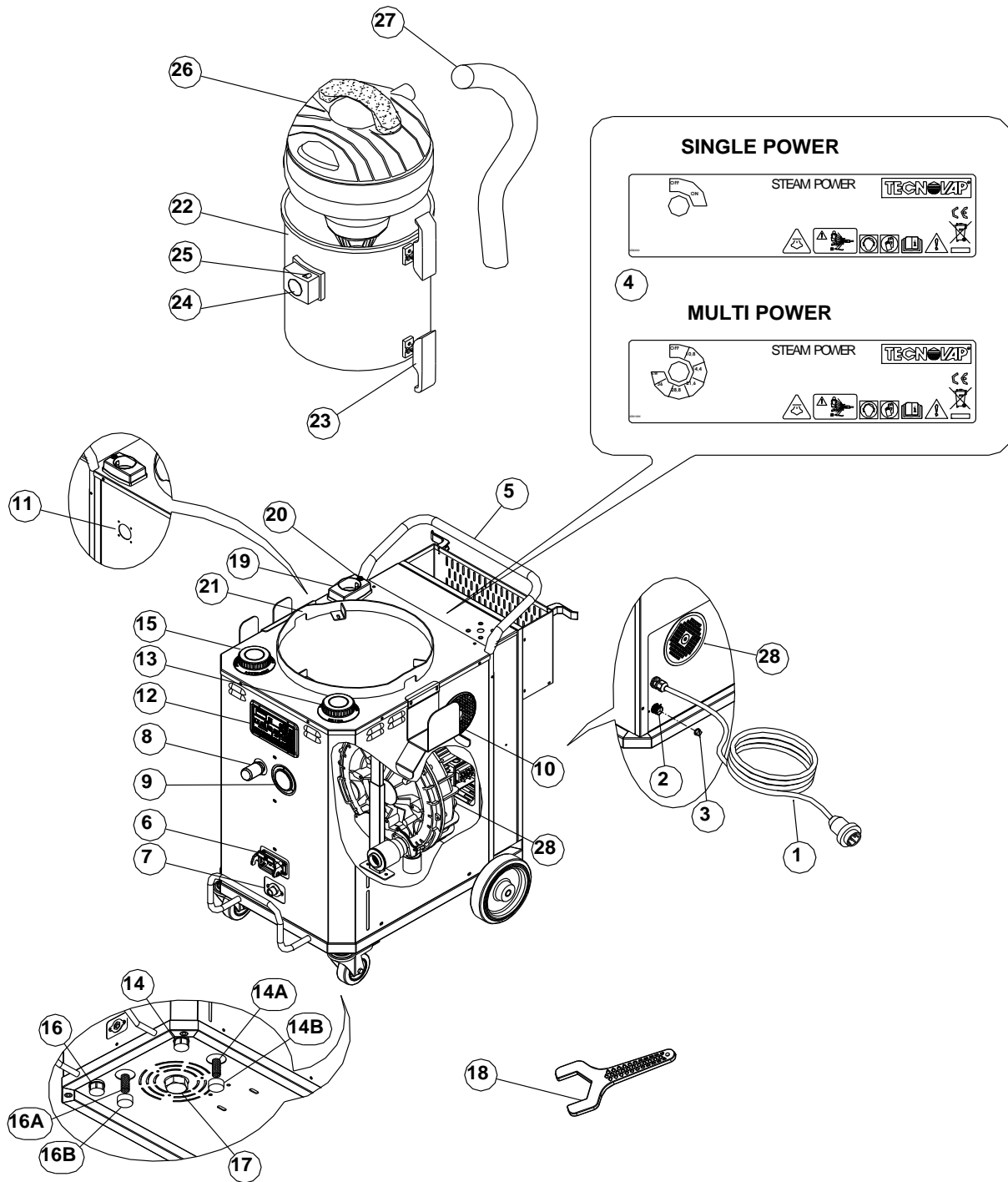
Model		10,8	14,4	18,0	21,6	28,8	36,0
Code		6H06T00	6H05T00	6H04T00	6H03T00 6H03T0M	6H02T00	6H01T00 6H01T0M
Rated Voltage	V	400/230					
Current type	Hz	50/60 3~					
Rated Power Boiler	kW	10,8	14,4	18,0	21,6	28,8	36,0
Rated Power Vacuum	kW	3					
Power Pump Module 13L	kW	/					
Max Rated Power 13L/m	kW	10.8	17.4	21	21.6	31.8	39.0
Rated Steam Pressure	kPa bar	100 -> 1000 1 -> 10					
Rated Water Pressure	kPa bar	15000 150					
Permissible Steam Pressure	kPa bar	1200 12					
Max. Steam Rated Flow	kg/h	17,5	23,0	29,1	35,0	46,5	58,0
Max. Water Rated Flow	l/m	13					
Max temperature	°C	183					
Max. inlet water pressure	KPa Bar	600 6					
Kickback forces (13l/m)	N	31,38					
Vibration hand-arm	m/s ²	< 2,5					
Sound pressure level L _{Pa}	Db	98,7					
Sound power level L _{wa}	dB	111,4					
Mass	Kg	170					

5. BESTANDTEILVERZEICHNIS

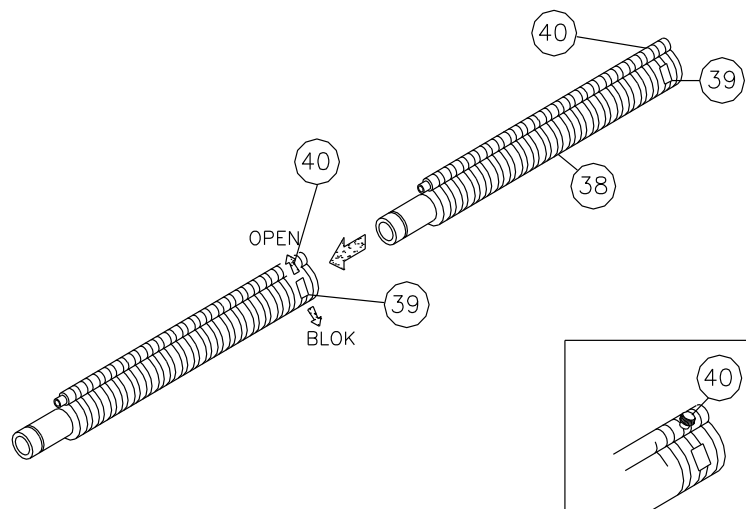
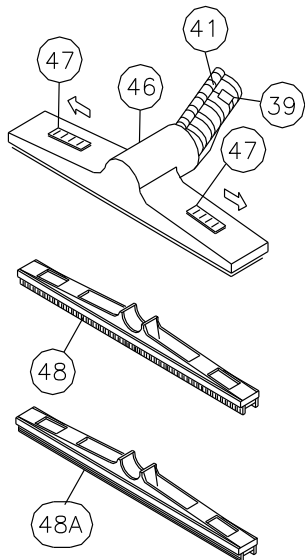
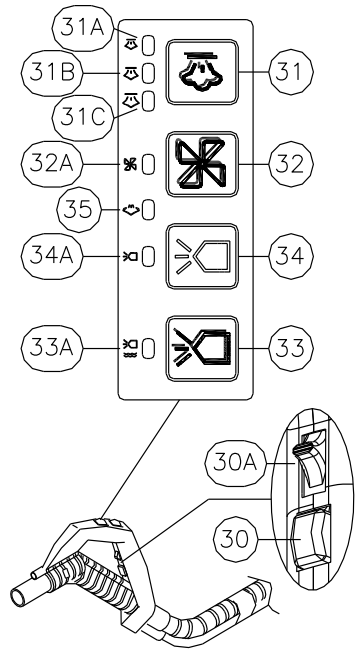
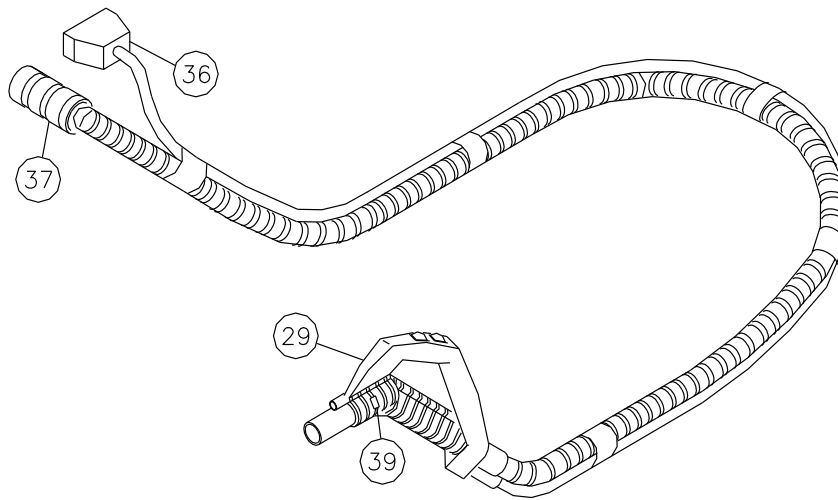
- 01) Stromkabel mit Stecker
- 02) Wassernetzanschluss
- 03) Filter Wassernetzanschluss
- 04) Hauptschalter
- 05) Manövriergreif
- 06) Dampfanschluss
- 07) M22 Verbindung für Hochdruckschlauch (optional)
- 08) Regulierung Pumpendruck (optional)
- 09) Druckmesser – Hochdruckmodul (optional)
- 10) Hochdruckpumpe (optional)
- 11) Sichtfenster Hochdruckpumpenöl (optional)
- 12) Bedienfeld
- 13) Wassertankdeckel
- 14) Ablass Wassertank
- 14A) Wasserfilter
- 14B) Wasserfilterdeckel
- 15) Reinigungsmitteltankdeckel
- 16) Ablass Reinigungsmitteltank
- 16A) Reinigungsmittelfilter
- 16B) Reinigungsmittelfilterdeckel
- 17) Ablassdeckel Heizkessel
- 18) Inbusschlüssel Ablassdeckel Heizkessel
- 19) Sauganschluss (optional)
- 20) Sicherheitsverriegelung Saugeranschluss (optional)
- 21) Fixierung Saugbehälter (optional)
- 22) Saugbehälter (optional)
- 23) Fixierhaken Saugmotor (optional)
- 24) Saugeranschluss (optional)
- 25) Sicherheitsverriegelung Saugeranschluss (optional)
- 26) Saugkopf (optional)
- 27) Verbindungsschlauch Saugbehälter – Turbine (opt.)
- 28) Turbine (optional)
- Zubehörschlauch Radames**
- 29) Zubehörschlauch Radames
- 30) Ablassschalter Dampf/Heißwasser/Reinigungsmittel
- 30A) Blockierhebel Ablassschalter
- 31) Dampfbegleichungsschalter
- 31A) Kontrollleuchte Minimum Dampf
- 31B) Kontrollleuchte Medium Dampf
- 31C) Kontrollleuchte Maximum Dampf
- 32) Saugschalter
- 32A) Kontrollleuchte Absaugung
- 33) Heißwassertaste (intermittierend)
- 33A) Kontrollleuchte Heißwasser
- 34) Reinigungsmitteltaste (intermittierend)
- 34A) Kontrollleuchte Reinigungsmittel
- 35) Kontrollleuchte Dampf OK
- 36) Anschlussstecker Dampfschlauch
- 37) Saugschlauch
- 38) Dampf/Saug Verlängerungsrohre
- 39) Blockierhebel
- 40) Fixierknopf
- 41) Dampf/Saug Turbolanze (optional)
- 42) Messingbürste (Ø 28mm) (optional)
- 43) Edelstahlbürste (Ø 28mm) (optional)
- 44) Edelstahlbürste (Ø 60mm) (optional)
- 45) Edelstahlwolle (optional)
- 46) Bodendüse
- 47) Blockierhaken für Einsätze
- 48) Gummi/Bürsteneinsatz (L. 375mm)
- 48A) Gummi/Gummiereinsatz (L.375mm)
- 49) Dampf/Saug Industriebodendüse L.530 (optional)
- 50) Edelstahlpolsterdüse (optional)
- Zubehörschlauch Geyser 1**
- 51) Reinigungsmittelschalter
- 52) Heißwasserschalter
- 53) Dampfablasshebel
- 54) Dampfanschlussstecker
- 55) Dampfplanze 100 / 400 / 800 / 1200 mm
- Zubehörschlauch Geyser 2**
- 60) Reinigungsmittelschalter
- 61) Heißwasserschalter
- 62) Dampfschalter
- 63) Aktivierungshebel Hochdruck
- 64) Anschluss Hochdruckschlauch
- 65) Dampfanschlussstecker
- 66) Dampf/Hochdruck Lanze 800 /1200 mm
- Bacchus Zubehör (optional)**
- 70) Dampfanschlussstecker
- 71) Schnellkupplung Schlauch/Anlage
- 72) Dampfanschluss Garolla
- 73) Überdrucksicherheitsventil Anlage
- 74) Garolla Anschluss
- 75) Sicherheitsdruckwächter (optional)
- Saugschlauch (optional)**
- 76) Saugschlauch für Zubehörschlauch Geyser 1 und 2
- 77) Flachlanze
- 78) Flüssig/Trocken Bodendüse
- Zubehör (optional)**
- 80) Runddüse/Reduzierstück Dampf
- 81) Fensterreiniger mit Diffusor 250 / 350 / 450 mm
- 82) Dampfbürste mit Borsten 250 / 350 / 450 mm
- 83) 3-Edelstahlbürste Zubehör
- 84) Edelstahlflachdüse 4 cm mit Schaber
- 85) Edelstahlrundbürste T50
- 86) Flachdüse 1 cm
- 87) Runddüse/Reduzierstück Hochdruck

6. TECHNISCHE ZEICHNUNGEN

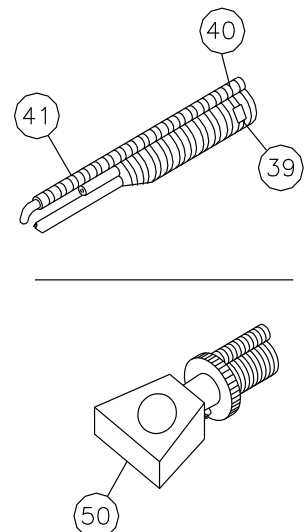
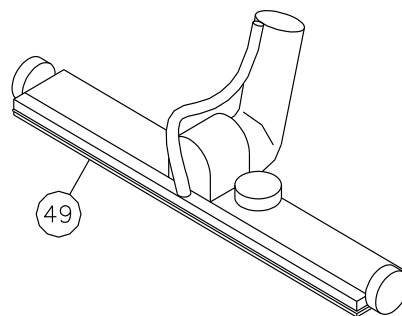
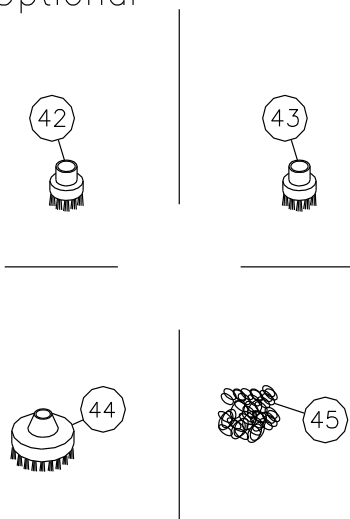
STEAM POWER

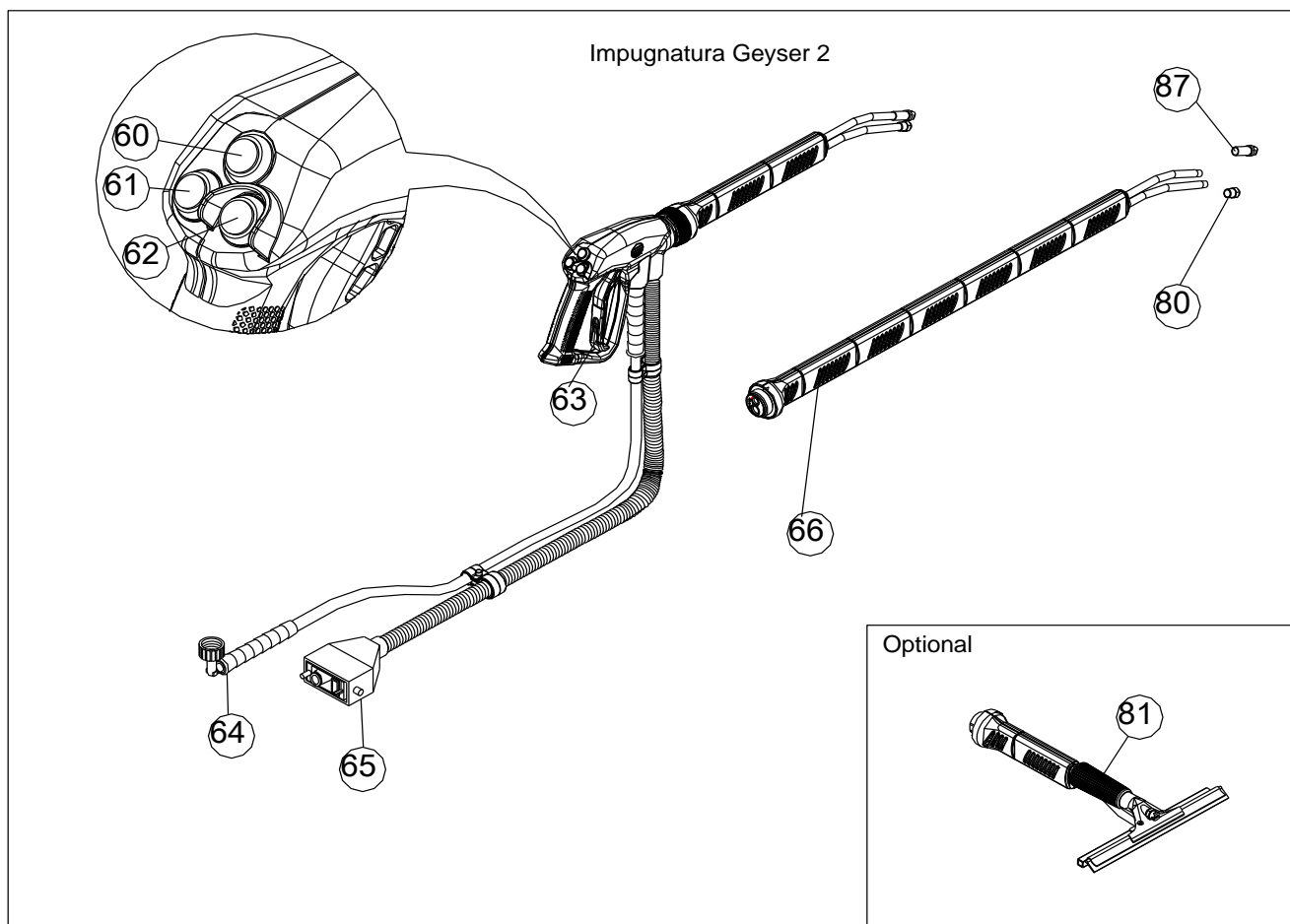
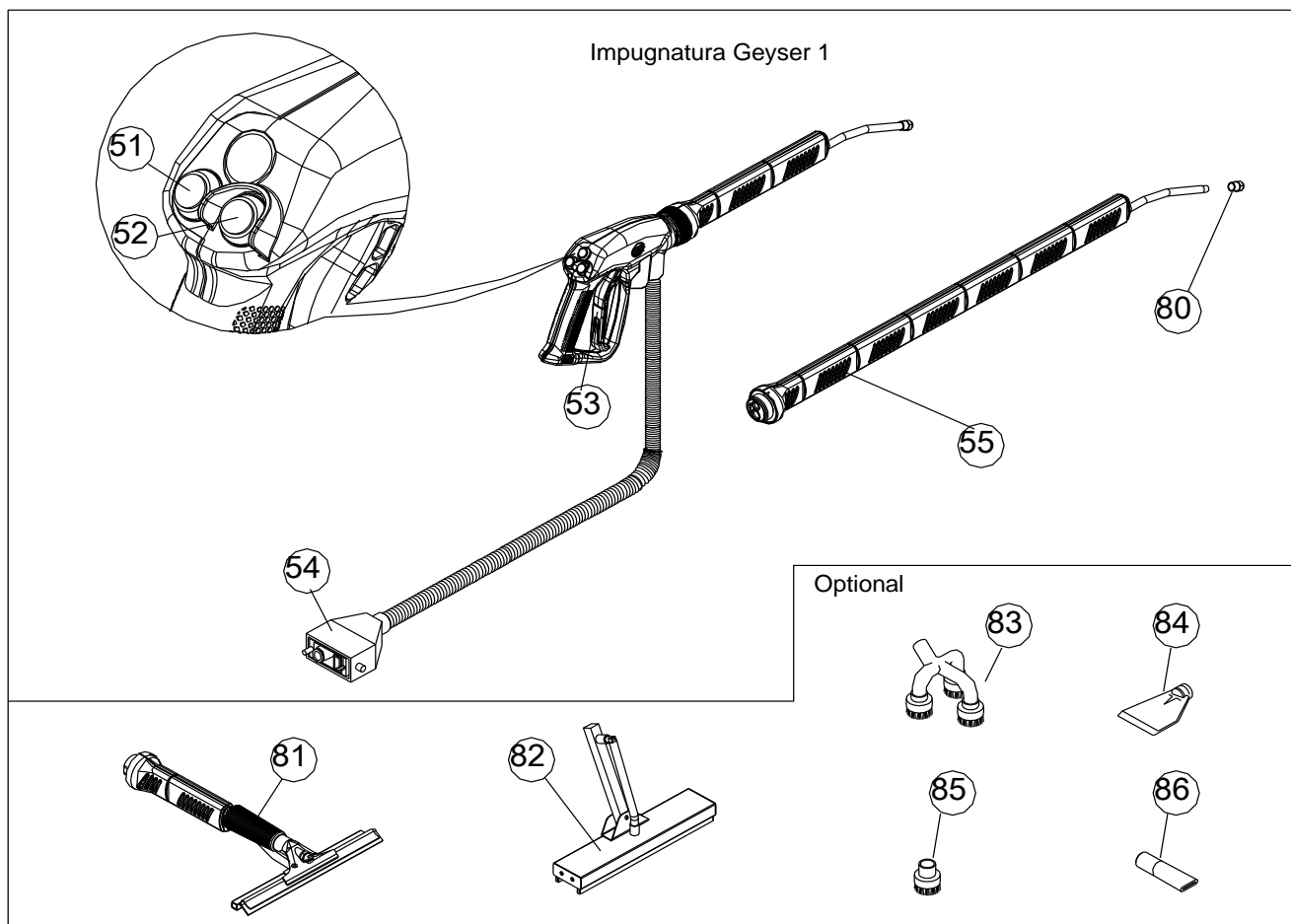


KIT RADAMES

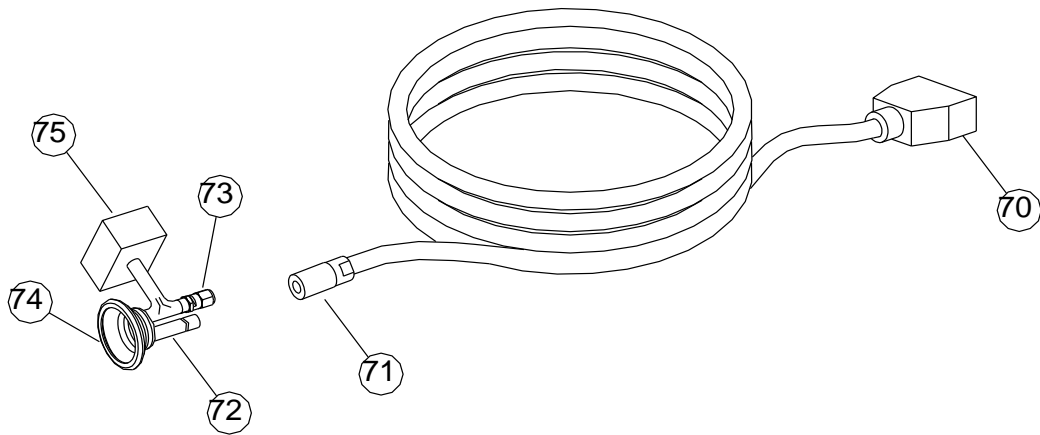


Optional

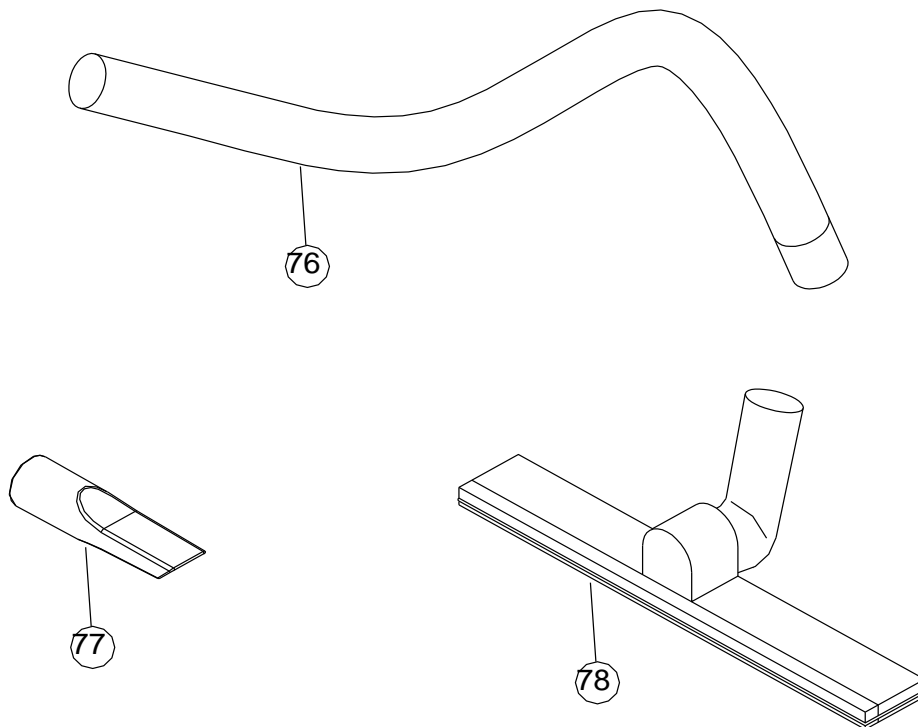




Tubo Bacchus



Tubo Vacuum



BEDIENFELD (POS.12)



Zeigt das Vorhandensein von Spannung an, Strom vorhanden, Gerät wurde angeschlossen



Dampf befindet sich im Kessel
Das Gerät ist bereit.



Kontrolllicht Wassermangel

Wassermangel im Kessel.

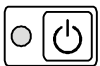
Diese Kontrollanzeige ist begleitet von einem intermittierenden akustischen Signal.

Wenn aktiv, ist es nicht möglich die Hochdruckpumpe und die Heißwasserinjektion zu benutzen, die Dampfproduktion wird unterbrochen.

Kontrolllicht Reinigungsmittelmangel



Reinigungsmittel fehlt im Tank. Diese Kontrollanzeige ist begleitet von einem kontinuierlichen akustischen Signal. Das kontinuierliche akustische Signal hat Vorrang vor dem intermittierenden akustischen Signal. Aus Sicherheitsgründen bitte das Aufleuchten beider Kontrolllichter prüfen.



Einschalten Dampferzeuger

Es werden die Elektronik, die Dampfventile, die Pumpe zum Auffüllen des Kessels und die Hochdruckpumpe angetrieben.



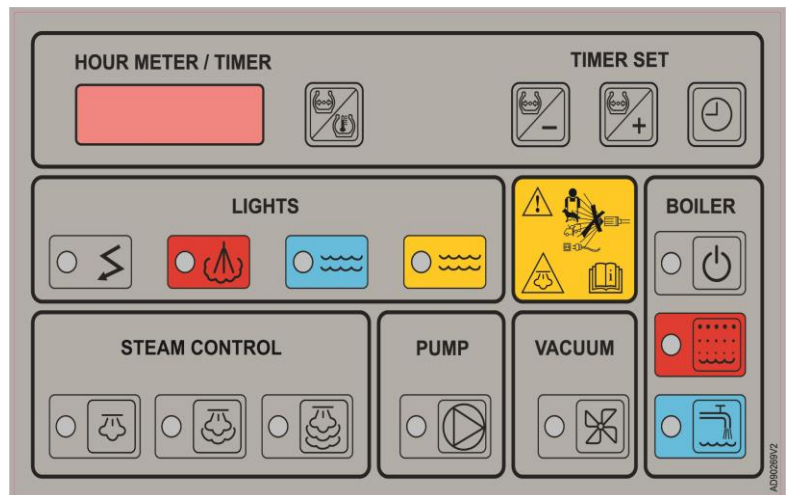
Kesselschalter

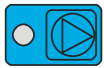
Aktivierung der Heizelemente, der Reinigungsmittelpumpe und der „Heißwasser“ Magnetventile. Wenn im Kessel kein Wasser vorhanden ist, blinkt das LED Lämpchen und die Heizelemente werden nicht aktiviert solange der vordefinierte Wasserstand nicht erreicht wird, in diesem Fall blinkt das LED Lämpchen nicht mehr sondern leuchtet konstant auf.



Anschluss Wassernetz

Aktivierung Wasserversorgung aus dem Wassernetz, das LED Lämpchen zeigt den Status an indem es konstant aufleuchtet.





Hochdruckpumpe

Aktiviert die Hochdruckpumpe, funktioniert wie folgt:

LED aus = Pumpe nicht aktiviert.

LED an = Pumpe aktiviert.

LED blinkt = Pumpe in Stand-By (wenn das Hochdruckmodul für mehr als 40 Sekunden nicht verwendet wird, bringt das System die Pumpe in den Stand-By Modus, die Pumpe wird wieder aktiviert durch das Betätigen des Hebels auf der Zubehörlanze.

Wenn die Pumpe gestartet wird, zeigt das Display für einige Sekunden den Stundenzähler der Pumpe an.



Schalter Reinigungsmittelablass, Temperatur/Druck Anzeige, Gesamt- und Teilstundenzähler



Durch das Betätigen der Taste kann Gerätedruck verringert werden (1 – 10 bar).



Durch das Betätigen der Taste kann Gerätedruck erhöht werden (1 – 10 bar)



Schalter Set-Up Uhr (die Uhrzeit wird nur angezeigt, wenn das Gerät in stand-by ist).



Schalter/Anzeige Absaugung (nur aktiv bei Modellen mit Saugfunktion).



Schalter/Anzeige Minimum Dampf.






Schalter/Anzeige Medium Dampf.






Schalter/Anzeige Maximum Dampf.



7. GEBRAUCHSANWEISUNG

- (a) Nach dem Öffnen der Verpackung, befestigen Sie den Saugbehälter (22) auf dem Halterungsring an Hand der Fixierhaken (23) und inserieren Sie ein Schlauchende (27) in den Saugkopf (26) und das andere Schlauchende in den Sauganschluss (19). (Nur für Modelle mit integriertem Sauger).
- (b) Öffnen Sie die beiden Tankdeckel (13 und 15) und füllen Sie Wasser und Reinigungsmittel in die entsprechenden Tanks, **Wasser in den blauen Tank und Reinigungsmittel in den gelben Tank, bitte achten Sie in dieser Phase darauf die Tanks nicht zu verwechseln** (Reinigungsmittel anstatt Wasser oder Wasser anstatt Reinigungsmittel) **da dies einen Ausfall des Generators verursachen kann.**
- (c) Wenn Reinigungsmittel verwendet werden (nicht schäumende für Extraktionsgeräte), befolgen Sie die spezifischen Anweisung auf der Originalverpackung. In der Regel wird 1 Liter Reinigungsmittel für 10 Liter Wasser verwendet (Prozentsatz von ca. 10%). Um eine bessere Vermischung zu erzielen, füllen Sie zuerst Reinigungsmittel und dann das Wasser im Reinigungsmitteltank. **Mit Aufmerksamkeit benutzen Sie die richtigen Reinigungsmittel. Im Handel gibt es chemische Produkte, die im gasförmigen Zustand giftige Dämpfe ausstrahlen, wenn sie über 100 ° erhitzt werden. Bitte prüfen Sie das Sicherheitsdatenblatt und konsultieren Sie den Hersteller.**
Halten Sie immer das Sicherheitsdatenblatt des Herstellers der verwendeten Reinigungsmittels bereits, sodass der Benutzer dieses konsultieren kann falls er aus Versehen mit dem Produkt in Kontakt gekommen sein sollte.
Der Reinigungsmitteltank darf nur mit mit Wasser verdünntem Reinigungsmittel gefüllt werden und nicht mit nur Wasser es sei denn das Wasser ist demineralisiert.
Der Gebrauch von nur Wasser (nicht demineralisiert) anstatt Reinigungsmittel führt zu Schäden im Kreislauf des Mischers.
- (d) Stecken Sie das Stromkabel (1) in die Steckdose und überprüfen Sie ob Volt und Ampere Ihres Stromanschlusses mit den Daten der Plakette auf dem Gerät übereinstimmen.
- (e) Schalten Sie das Gerät ein indem Sie den Hauptschalter (4) auf die Position ON drehen, oder wählen Sie die gewünschte Leistung (nur für Modelle mit Leistungsregulierung), aktivieren Sie die Schalter stand-by  und Heizkessel .
- (f) Das Gerät ist mit einem Schutzsystem gegen thermische Schocks ausgestattet, daher schaltet das System, wenn die Kesselreinigung durchgeführt wird oder im Fall von Wassermangel im Kessel, automatisch die Stromzufuhr der Heizelemente ab. Diese Situation wird angezeigt durch das blinkende LED auf dem Kesselschalter . Das Eingreifen des Systems kann auch passieren nachdem der Kessel gefüllt wurde, in diesem Fall dauert dies 30 Sekunden und ist daher nicht als Fehlzustand angesehen.





Zähler

Das Gerät ist mit zwei Stundenzählern ausgestattet, einer zeigt die Gesamtstunden an (nicht zurücksetzbar), der andere die Teilstunden (zurücksetzbar). Um die Zähler abzulesen schalten Sie das Gerät ein . Betätigen Sie die Taste  um, in dieser Reihenfolge, den aktuellen Kesseldruck, die Temperatur, die Gesamtarbeitsstunden anzuzeigen, auf dem Display erscheint die Schrift „C1“ und anschließend die Gesamtstunden. Betätigen Sie die Taste  nochmals um die Teilstunden abzulesen, auf dem Display erscheint „C2“ und anschließend der entsprechende Wert.

Zurücksetzen des Teilstundenzählers

Schalten Sie das Gerät am Hauptschalter (4) aus. Beide Tasten   drücken und gedrückt halten, das Gerät wieder einschalten indem Sie den Umschalter auf die Position ON drehen, nachdem die Kontrolle der LED durchgeführt wurde lassen Sie die Tasten los, der Zähler C2 wird so auf 0000 zurückgesetzt.



Einstellen der Uhr

Das Gerät am st-by Schalter  ausschalten (Der Haupt-Umschalter muss auf der Position ON bleiben). Das Display zeigt nun die Uhrzeit an, um diese zu aktualisieren drücken Sie die Taste  und daraufhin die Drucktasten -/+   um die angezeigte Uhrzeit zu erhöhen oder zu verringern. Hinweis: Der Timer verfügt über eine Backup-Batterie um die Uhreinstellungen zu speichern, wenn das Gerät für einen Zeitraum von über 30 Tagen keine Stromzufuhr bekommt, wird der Timer zurückgesetzt und muss neu eingestellt werden.

Anzeige Kesselreinigung C A L C


Der Controller ist programmiert um den Benutzer darauf hinzuweisen, dass die ordentliche Wartung des Produkts durchzuführen ist, das System ist programmiert um dies alle 20 effektiven Arbeitsstunden anzuzeigen (Dampfmagnetventil auf). Um den Flüssigkeitsablass durchzuführen, gehen Sie vor wie im Abschnitt „Kesselwartung“ 8.1 beschrieben.

Wiederherstellung Anzeige C A L C

Sobald die Wartung durch den Verbraucher durchgeführt wurde, halten Sie die Taste  gedrückt und schalten Sie das Gerät am Schalter  aus, die CALC Anzeige wird wiederhergestellt.

Anschluss an das Wassernetz


Verbinden Sie einen Schlauch mit einem 3/4" Innengewinde mit dem Anschluss der Wasserversorgung (2), der maximale anwendbare Druck ist 6bar. Stellen Sie sicher, dass dieser Schlauch für den Druck des Wassernetzes und für den Anschluss an das Trinkwassernetz geeignet ist.

Um diese Funktion nutzen zu können, ist es nötig die Wasserzufuhr über das Wassernetz zu aktivieren an Hand des Schalters 

Achtung!!


Bei Wassermangel oder Schmutz im Filter, wird diese Funktion automatisch deaktiviert; um sie wieder herzustellen, ist es ausreichend den Dampferzeuger aus und wieder einzuschalten nachdem eventuelle Verschmutzungen im Rohr/Schlauch entfernt wurden und der Filter gereinigt wurde (siehe Beschreibung im Abschnitt 8.3).

Anzeige Wassermangel

Wassermangel ist gekennzeichnet durch das Aufleuchten des Kontrolllichts 

In diesem Fall werden die Hochdruckpumpe, das Magnetventil für die Heißwasserinjektion und die Heizelemente automatisch abgeschaltet und es ist kann weder Dampf, noch Heißwasser noch Hochdruck verwendet werden, wenn dieses Kontrolllicht aufleuchtet.



Anzeige Reinigungsmittelmangel


Reinigungsmittelmangel ist gekennzeichnet durch das Aufleuchten des Kontrolllicht 

In diesem Fall wird die Reinigungsmittelpumpe automatisch abgeschaltet.

Es kann vorkommen, dass Luft in den Reinigungsmittelkreislauf gelangt; falls das Reinigungsmittel nicht regulär aus dem Zubehörschlauch kommt, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1) Stellen Sie sicher, dass sich Reinigungsmittel im Tank befindet (15)

2) Schalten Sie das Gerät nur anhand des Schalters  ein, der Schalter  muss ausgeschaltet bleiben.

3) Betätigen Sie den Dampfregulierungsschalter (31 für Radames), halten Sie die Reinigungsmitteltaste gedrückt (34 für Radames, 51 für Geyser 1 und 60 für Geyser 2) und betätigen Sie den Ablassschalter (30 für Radames, 53 für Geyser 1 und 63 für Geyser 2) auf dem jeweiligen Handgriff, anschließend drücken Sie die Taste  auf dem Bedienfeld um die Reinigungsmittelpumpe zu aktivieren, halten Sie diese Taste gedrückt bis Reinigungsmittel aus dem Zubehör herausfließt.




4) Das Reinigungsmittel wurde ausgelöst und das Gerät ist bereit.

7.1. GEBRAUCH MIT RADAMES ZUBEHÖR

Achtung!!

Wir empfehlen den Dampferzeuger auszuschalten bevor das Zubehör angeschlossen wird.

Den Saugschlauch (37) in den Sauger Anschluss (19) auf dem Sauger stecken und den Anschlussstecker Dampfschlauch (36) in den Dampfanschluss (6) auf dem Gerät. Drücken Sie fest bis das Zubehör einrastet und betätigen Sie den Blockierhebel. Den Hauptschalter (4) und die


Tasten   für die Dampfproduktion aktivieren und warten bis das Kontrolllicht  anzeigt, dass Dampf im Kessel vorhanden ist, auch auf dem Handgriff wird die Kontrollleuchte (35) Dampf OK aufleuchten.

Wählen Sie die gewünschte Dampfmenge an Hand der Taste (31) auf dem Handgriff (bei jedem erneuten Einschalten des Gerätes ist die Dampfselektion immer deaktiviert, die LED Leuchten auf dem Handgriff blinken abwechselnd um darauf hinzuweisen, dass die gewünschte Dampfstufe ausgewählt werden muss). Das ständige Aufleuchten der LED (31A, 31B und 31C) zeigt die gewählte Dampfstufe an. (1= Minimum, 2= Medium, 3= Maximum) Den Ablassschalter (30) betätigen um Dampf abzulassen. Mit dem Blockierhebel (30A) kann der Dampfablass (30) blockiert werden.

Die Taste (32) aktiviert die Absaugung und kann auch während der Dampfabgabe aktiviert werden.

Die Taste (34) ermöglicht es Reinigungsmittel in den Dampfstrahl zu injizieren und sollte in Intervallen von einigen Sekunden betätigt werden um zu vermeiden, dass zuviel Flüssigkeit injiziert wird. Für das Einspritzen von Heißwasser gehen Sie genauso vor indem die Taste (33) betätigt wird.

Sowohl die Funktion Reinigungsmittelinjektion und Heißwasserinjektion sind in Intervallen (z.B. 20 Sekunde ON 20 Sekunden OFF) zu verwenden und nicht für den Dauergebrauch vorgesehen.

Das Einspritzen von Reinigungsmittel und/oder Heißwasser ist nur möglich wenn der Dampfablass aktiviert ist und das Ledlicht  „Dampf vorhanden“ aufleuchtet.

Achtung!!

Durch das Betätigen der Taste (33) tritt aus der Lanze Heißwasser unter Druck aus mit einer Temperatur, die, je nach Modell, eine Temperatur von bis zu 180°C erreichen kann. Bitte achten Sie darauf, dass dieser Schalter nicht ohne Vorankündigung betätigt wird und dass der Strahl nie auf Personen oder Tiere gerichtet wird.

Für die Dampfreinigung kombiniert mit Absaugen oder mit Einspritzen von Reinigungsmittel/Heißwasser, wählen Sie das geeignetste Zubehör, vorher das Gerät ausschalten:

Die Bodendüse (46): mit den gewünschten Einsätzen (48 oder 48A). Die Einsätze werden montiert indem Sie die Blockierhaken (47) nach innen schieben (Position OPEN), den Einsatz nach oben drücken und die Blockierhaken nach außen schieben (Position BLOCK).

Danach, die Bürste auf den Griff oder auf die Verlängerungsrohre (38) (eines oder beide) auftragen

und alles mit dem Blockierhebel (39) fixieren, dann den Fixierknopf (40) festschrauben. Denken Sie daran, dass die Kontrollleuchten am Griff (32A - 33A - 34A) ausgeschaltet oder blinkend (31A - 31B - 31C), sein müssen bis den Vorgang abgeschlossen ist.

Die Dampf/Sauglanze (41): kann, je nach auszuführender Reinigungsaufgabe, alleine oder mit den Bürsten (42 oder 43) verwendet werden.

Für die Verwendung dieses Zubehörs befolgen Sie die Einbauvorschriften der obigen Bürste.

Nach der Reinigungsarbeit empfehlen wir ca. 3-5 Liter sauberes Wasser aufzusaugen um den Schlauch (29) und die Saugrohre von innen auszuspülen. Alle benutzen Zubehöerteile ausspülen und trocken lassen. Den Saugbehälter (22) abheben, ausleeren und nachdem er ausgespült wurde, zum Trocknen aufstellen, bevor Sie ihn aufräumen.




7.2. GEBRAUCH MIT GEYSER 1 ZUBEHÖR

Achtung!!


Wir empfehlen den Dampferzeuger auszuschalten bevor das Zubehör angeschlossen wird.

Den Dampfanschlussstecker (54) im Dampfanschluss (6) auf dem Gerät einstecken und den Blockierhebel betätigen.

Montieren Sie eine der verfügbaren Lanzen (55) direkt auf dem Handgriff und beachten Sie, dass diese durch das Aufschrauben des Befestigungsringes fixiert werden; auf der Lanze das Reduzierstück (80) oder das verschiedene optional Zubehör (82 / 83 / 84 / 85 / 86) montieren, oder auf dem Handgriff den Fensterreiniger (81) verschrauben, je nachdem welche Reinigungsaufgabe durchzuführen ist. Die Lanze ist jetzt bereit zum Gebrauch.

Den Hauptschalter (4) und die Schalter   für die Dampfproduktion betätigen und ca. 5 Minuten warten bis das Kontrolllicht  anzeigt, dass Dampf im Kessel vorhanden ist. Der Hebel (53) und die Schalter (51,52) auf dem Handgriff müssen deaktiviert sein.

Durch das Betätigen des Hebels (53) wird Dampf abgelassen, den Schalter (51) betätigen um Reinigungsmittel oder den Schalter (52) betätigen um Heißwasser in den Dampfstrahl zu injizieren.

Das Einspritzen von Reinigungsmittel ist nur möglich wenn der Dampfablass aktiviert ist und das Ledlicht "Dampf vorhanden"  aufleuchtet.

Achtung!!

Durch das Betätigen des Schalters (52) tritt aus der Lanze Heißwasser unter Druck aus mit einer Temperatur, die, je nach Modell, eine Temperatur von bis zu 180°C erreichen kann. Bitte achten Sie darauf, dass dieser Schalter nicht ohne Vorankündigung betätigt wird und dass der Strahl nie auf Personen oder Tiere gerichtet wird.

7.3. GEBRAUCH MIT GEYSER 2 ZUBEHÖR

Achtung!!



Wir empfehlen den Dampferzeuger auszuschalten bevor das Zubehör angeschlossen wird.


Den Dampfanschlussstecker (65) im Dampfanschluss (3) auf dem Gerät einstecken und den Blockierhebel betätigen

Verschrauben Sie den Anschluss (64) des Schlauchs der Hochdruckpumpe mit der Hochdruckverbindung M22 (7).

Montieren Sie eine der verfügbaren Lanzen (66) direkt auf dem Handgriff und achten Sie darauf, dass diese durch das Aufschrauben des Befestigungsringes fixiert werden; auf der Lanze das Reduzierstück (80 und 87) oder auf dem Handgriff den Fensterreiniger (81) montieren, je nachdem welche Reinigungsaufgabe durchzuführen ist. Die Lanze ist jetzt bereit zum Gebrauch.

Den Hauptschalter (4) und die Schalter   für die Dampfproduktion betätigen.


Warten bis das Kontrolllicht  anzeigt, dass Dampf im Kessel vorhanden ist. Dann den Schalter  betätigen um die Hochdruckpumpe zu starten.

Achtung!! Dieses Model ist mit einem "Pumpen-Stand-By" System ausgestattet um Energie zu sparen, daher, wenn der Hebel (63) zur Aktivierung der Pumpe für einen Zeitraum von 40 Sekunden nicht betätigt wird, bringt das System die Pumpe in den Stand-By Modus, dies wird angezeigt durch das blinkende Kontrolllicht des Schalters „Hochdruckpumpe“, um das System neu zu starten einfach den Hebel (63) betätigen. Um Reinigungsmittel einzusprühen betätigen Sie den Schalter (60) oder den Schalter (61) für die Heißwasserinjektion zusammen mit Dampfschalter (62). Die Funktion Reinigungsmittel bzw. Heißwasser kann nur verwendet werden wenn auch der Dampfablass betätigt wird und das LED „Dampf vorhanden“  aufleuchtet. Falls nötig regulieren Sie den gewünschten Druck des Hochdruck Moduls an Hand der Regulierung (8).

Achtung!!

Durch das Betätigen des Schalters (61) tritt aus der Lanze Heißwasser unter Druck aus mit einer Temperatur, die, je nach Modell, eine Temperatur von bis zu 180°C erreichen kann. Bitte achten Sie darauf, dass dieser Schalter nicht ohne Vorankündigung betätigt wird und dass der Strahl nie auf Personen oder Tiere gerichtet wird.

7.4. GEBRAUCH MIT SAUGSCHLAUCH (OPTIONAL)

Führen Sie ein Schlauchende des Saugschlauchs (76) in den Saugeranschluss (24) ein und montieren Sie die Lanze (77) oder Bodendüse (78) (je nach Reinigungsarbeit) am anderen Schlauchende. Der Saugschlauch kann unabhängig vom Gebrauch des Geysers 1 und Geysers 2 Zubehörs verwendet werden, betätigen Sie die Taste  auf dem Bedienfeld (12) um den Sauger einzuschalten.

7.5. GEBRAUCH DES BACCHUS MODUS (OPTIONAL)

Dieses Gerät ist mit der "Bacchus" Funktion ausgestattet, eine Sanitisierungsfunktion geeignet zur Behandlung von önologischen, pharmazeutischen, etc. Anlagen.

Diese Funktion sorgt für eine Verringerung des Kesseldrucks sowie die Möglichkeit der Programmierung des Einschaltens/Ausschaltens (st-by) des Gerätes und sorgt außerdem für das Sicherheitssystem gegen den Überdruck der Anlage, in der gearbeitet wird.

Den Dampfanschlussstecker (70) im Dampfanschluss (6) auf dem Gerät einstecken und den Blockierhebel betätigen.

Den Garolla Anschluss (74) mit der Anlage verbinden, anschließend die Schnellkupplung (71) auf dem entsprechenden Gegenstück (72), der sich auf dem Garolla Anschluss befindet, inserieren.

Verwenden Sie immer entsprechende Schutzsysteme um Verbrennungen zu vermeiden.

Den Hauptschalter (4) und die Schalter   für die Dampfproduktion betätigen.





Der Dampferzeuger erkennt automatisch das Bacchus Zubehör und aktiviert die Tasten zur Dampfwahl auf dem Bedienfeld, zudem wird automatisch der Arbeitsdruck von 6bar gewählt.

Warten bis das Kontrolllicht  anzeigt, dass Dampf im Kessel vorhanden ist.

Regulieren Sie die Dampfmenge anhand der entsprechenden Tasten:

 Minimum Dampf,  Medium Dampf,  Maximum Dampf.


Programmierung automatisches Einschalten

Das Gerät anhand der Taste  ausschalten, die Taste  drücken und gedrückt halten bis das Display anfängt zu blinken (ca. 7 Sekunden), anhand der Tasten   die gewünschte Startzeit einstellen (indem die Taste lange gedrückt gehalten wird, wird die Zeit schnell erhöht oder verringert).

Die eingestellte Zeit wird gespeichert und wenn das automatische Einschalten aktiviert ist wird das System das Gerät jeden Tag wie programmiert aktivieren.

Aktivierung automatisches Einschalten

Nacheinander die folgenden Tasten   drücken, die erste Taste erst loslassen nachdem die zweite gedrückt wurde.

Der Taste  beginnt zu blinken und die Eingrenzungssegmente des Displays werden ebenfalls abwechselnd eingeschaltet, um anzuzeigen, dass die Funktion aktiviert wurde (zum Deaktivieren den Vorgang wiederholen).

Die gewünschte Dampfmenge anhand der Tasten    regulieren (die gewählte Dampfmenge wird durch das Aufleuchten der entsprechenden Taste angezeigt).

Das System aktiviert das Gerät zur vorher eingestellten Uhrzeit für eine Dauer von 2 Stunden, danach schaltet es sich aus.

Es genügt eine beliebige Taste innerhalb der 2 Stunden zu betätigen um das System des automatischen Ausschaltens zu deaktivieren.

8. WARTUNG

8.1 Kesselwartung

ACHTUNG

VOR DER WARTUNG DIE STROMVERSORGUNG DES GERÄTES UNTERBRECHEN.

ACHTUNG VERBRENNUNGSGEFAHR

Die Reinigung darf nur bei abgekühltem Gerät (Dampferzeuger mindestens seit 5 Stunden ausgeschaltet) wie folgt durchgeführt werden, daher empfehlen wir die Wartung beim nächsten Gebrauch des Gerätes durchzuführen, vorausgesetzt es sind 5 Stunden vergangen:

Das Gerät ist mit einem Wartungswarnsystem ausgestattet, das den Gebraucher darauf hinweist, dass die Kesselreinigung durchzuführen ist. Das System ist so programmiert, dass dieser Hinweis alle 20 effektive Arbeitsstunden aufleuchtet indem auf dem Display der Schriftzug **CALC** angezeigt wird.



Wenn der Schriftzug erscheint, ist es möglich die Reinigungsarbeit noch zu beenden, anschließend das Geräte am Hauptschalter (4) ausschalten und den Netzstecker (1) ziehen.

Stellen Sie eine geeignete kleine Wanne unter das Gerät und entfernen Sie den unteren Dränagedeckel (17), warten Sie bis der Kessel komplett leer ist.

Entfernen Sie eventuelle Rückstände auf dem Deckel unter fließendem Wasser, kontrollieren Sie ob der Dichtungsring am Boden des Deckels noch brauchbar ist und erneuern Sie ihn gegebenenfalls. (Wenden Sie sich an Ihren Zulieferer für Ersatzteile).

Nun können Sie den Dränagedeckel wieder auf dem Gerät montieren.

Wenn Wasser mit einem Härtegrad von über 10 französischen Grad verwendet wird (je nach Gebrauch des Produktes, > 2 Stunden am Tag) ist es notwendig einen Wasserenthärter zu verwenden, welches den Kalziumkarbonatgehalt im Wasser auf unter 4 französische Grad reduziert und damit die Zuverlässigkeit des Dampfgenerators erhöht. (Für mehr Informationen oder den Erwerb eines Enthärterfilters wenden Sie sich bitte an Ihren Verkäufer).

Die Kesselreinigung ist damit beendet, stecken Sie das Stromkabel (1) wieder in die Steckdose und betätigen Sie den Hauptschalter (4) und die Tasten  . Wir empfehlen auch den Hebel (53) auf dem Geyser 1 Zubehör oder den Schalter (62) auf dem Handgriff des Geyser 2 Zubehörs zu betätigen um die Luft aus dem leeren Dampfkessel abzulassen. Warten Sie bis der Auffüllprozess komplettiert wurde (ca. 3 Minuten).


Die Kesselwartung ist damit beendet; Folgen Sie den Anweisungen unter Absatz (f) in Kapitel 7.

8.2. Wartung des Hochdruckmoduls

Die Wartung muss immer durch geschultes und autorisiertes Personal durchgeführt werden.

Pumpenöl, Ventilgruppen und Pumpendichtungen wechseln wie in der untenstehenden Tabelle der programmierten Wartung beschrieben.

Nach den ersten 50 Stunden	Alle 500 Stunden	Alle 1000 Stunden (durchschnittlicher Intervall, verringert sich bei schweren Anwendungen)
Ölwechsel	Ölwechsel	Kontroll/Austausch: Ventilgruppen, Pumpendichtungen

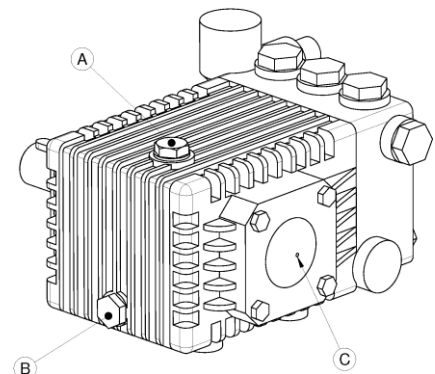
Wenn die Pumpe mit der Taste  gestartet wird, zeigt das Display für einige Sekunden einen Stundenzähler an (effektiven Arbeitsstunden der Pumpe).

Beim Erreichen der ersten 50 Arbeitsstunden wird beim Einschalten der Pumpe auf dem Display der Schriftzug "PUMP" angezeigt, der darauf hinweist, daß der erste Ölwechsel durchzuführen ist, nachfolgend wird dieser Schriftzug alle 500 Arbeitsstunden angezeigt, wie oben angegeben.



Für den Austausch der Ventilgruppen etc. folgen Sie den Anweisungen wie in der Tabelle aufgeführt, je nach Arbeitsstunden "Pumpe", die auf dem Display abzulesen sind.

Ölwechsel


- Stellen Sie einen Behälter unter den Deckel (B)
- Den Ölablassdeckel (B) abschrauben
- Den Deckel mit Messstab (A) abschrauben
- Das Öl in den vorher untergestellten Behälter laufen lassen
- Den Deckel (B) wieder anbringen
- Öl am Deckel (A) einfüllen, siehe untenstehende Tabelle
- Beachten Sie den Messstab und den Hinweis (C) auf dem Ölsichtfenster für einen korrekten Ölstand



Empfohlene Öle

	F°	14°	23°	32°	41°	50°	59°	68°	77°	86°	95°	104°	113°	122°
	C°	-10°	-5°	0°	5°	10°	15°	20°	25°	30°	35°	40°	45°	50°
	SAE 15 W-40 MINERAL - ISO VG100 DIN 51524 - INTERPUMP X 9.9													
	SAE 80 W-90 - ISO VG220 DIN 51524													

Wiederherstellung Anzeige "PUMP"

Nach dem Ölwechsel etc. die Taste  drücken und für 10 Sekunden gedrückt halten.







8.3. Filterwartung


In periodischen Abständen die Filter (14A) (16A) kontrollieren, den Deckel abschrauben und den Metallfilter auf dem Deckel abspülen; falls nötig ersetzen.

Den Deckel mit Filter wieder richtig einsetzen, da ansonsten das Hochdruck Modul nicht korrekt funktioniert. Achtung, nach dem Austausch des Filters ist es notwendig das Hochdruck Modul zu reinigen, drehen sie daher die Regulierung (8) fast vollständig gegen den Uhrzeigersinn, betätigen Sie den Hebel am Handgriff des Zubehörs für ein paar Sekunden bei niedrigem Druck und drehen Sie dann die Regulierung wieder auf den gewünschten Druck.

Entfernen Sie den Filter, der sich im Inneren des Anschlussventils des Wassernetzanschlusses (3) befindet indem Sie den entsprechenden Federkeil (in der Filtermitte) mit einer Zange greifen, anschließend reinigen und wird neu positionieren.

9. BEVOR SIE SICH AN DEN TECHNISCHEN SERVICE WENDEN

STÖRUNGEN	MÖGLICHE URSACHEN	BESEITIGUNG
Das Gerät produziert keinen Dampf und das Hochdruckmodul funktioniert nicht.	Es könnte die Stromversorgung fehlen. Systemschutz.	Kontrollieren Sie ob das Stromkabel (1) richtig eingesteckt wurde, ob der Hauptschalter (4) richtig eingeschaltet wurde und ob die Tasten   aktiviert wurden.
Das rote Kontrolllicht "Wassermangel" leuchtet auf. 	Das Wasser im Wassertank (13) wurde verbraucht.	Sauberes Wasser in den Wassertank (13) füllen.
Die Reinigungsmittelinjektion funktioniert nicht.	Das Reinigungsmittel im Reinigungsmitteltank (15) wurde verbraucht. Das Kontrolllicht „Dampf OK“  ist ausgeschaltet.	Reinigungsmitteltank (15) auffüllen und Pumpe reaktivieren (siehe Absatz „Anzeige Reinigungsmittelmangel“). Warten, bis das Kontrolllicht „Dampf OK“ aufleuchtet.
Hochdruck fehlt	Es könnte die Stromversorgung der Hochdruckpumpe fehlen.	Stellen Sie sicher, dass die Taste  aktiviert wurde
Beim Einschalten macht die Pumpe keine Geräusche.	Die Pumpe ist nicht gerüstet und läuft trocken Keine Wasserversorgung. Die Zulauflinie ist geschlossen und lässt die Luft im Inneren der Pumpe nicht raus	Wasser in den Tank (13) füllen bis zum Überlaufen. Wassernetzanschluss (2) und Wasserhahn prüfen Die Regulierung (8) gegen den Uhrzeigersinn drehen und die Hochdruckklanze betätigen.
Die Pumpe hat nicht den Durchfluss wie auf der Plakette angegeben und macht übermäßig Lärm	Kavitation wegen:: Zulaufrohre und/oder Filter, ungenügend Durchfluss, hohe Wassertemperatur, Filter verstopft.	Wasser im Eingang darf 25°C nicht überschreiten, kaltes Wasser in den Tank füllen.
Pumpendruck ist nicht ausreichend	Das verwendete Reduzierstück ist größer als es sein sollte oder ist abgetragen.	Die Düse auf der Lanze mit dem richtigen Modell ersetzen (Fluss/Druck auf der technischen Plakette des Hochdruckmoduls kontrollieren)
Pumpe ist überhitzt	Das Motoröl der Pumpe ist nicht auf dem richtigen Stand oder kein geeignetes Öl	Öl hinzufügen oder wechseln
Die Dampfanlage funktioniert nicht.	A) Der Dampfkessel ist noch nicht unter Druck, die Kontrolllampe  ist ausgeschaltet. B) Der Hebel (53) oder Schalter (62) wurden nicht betätigt	A) Einige Minuten warten. B) Den Hebel (53) oder Dampfschalter (62) betätigen, je nach Zubehör Geysier1 oder Geysier 2.
Dampf oder Wasser kommt aus den Verbindungsstellen des Zubehörs heraus.	Abnutzung der "o-Ring" Dichtungen überprüfen..	Dichtungen reinigen und schmieren. Wenn nötig, mit den gelieferten Ersatzdichtungen auswechseln.
Anzeige Schriftzug "ALL1"	Wasserfilter sind verstopft, falsche Stromzufuhr, Dränagedeckel fehlt.	Den Filter des Wassertanks reinigen, kontrollieren ob die Spannung den Daten der technischen Plakette entspricht
Anzeige Schriftzug "ALL2"	Temperaturgrenze überschritten , Dränagedeckel fehlt, Kessel unter Druck nach der Kesselreinigung	Den Dränagedeckel montieren, Luft aus dem Kessel entweichen lassen indem Sie den Dampfschalter auf dem Handgriff des Zubehörs betätigen.

<p>Kontrolllampe  leuchtet auf</p>	<p>Kontrollschutz Wassernetz aktiv</p>	<p>Das Vorhandensein von Druck und Wasser im Anschluss (2) kontrollieren. Den Filter im Inneren des Anschlusses an das Wassernetz (3) herausnehmen und reinigen</p>
<p>Wasser tropft aus dem Zubehör.</p>	<p>Am Anfang der Reinigungsarbeit bildet sich Kondensation auf Grund der Temperaturdifferenz zwischen Dampf und Zubehör.</p>	<p>Nach einigen Minuten verschwindet dieses Problem. Andernfalls, führen sie eine Dampfkesselreinigung durch.</p>
<p>Geräusch im inneren des Generators</p>	<p>Beim Abkühlen des Boilers kriert sich im inneren nach ca. 6-7 stunden ein Unterdruck, der beim erneuten Einschalten des Gerätes Vibrationen verursacht.</p>	<p>Warten sie bis sich der Druck stabilisiert hat (ca. 2-3 Minuten) und das Geräusch verschwindet.</p>
<p>Das Zubehör lässt sich nicht richtig montieren.</p>	<p>Schmutz hat sich in den Verbindungsstellen und in den Schnellanschlüssen abgesetzt.</p>	<p>Verbindungsstellen des Zubehörs reinigen und schmieren.</p>

10. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



DICHIARAZIONE DI CONFORMITA' (EC DECLARATION OF CONFORMITY)



TECNOVAP S.R.L. Via dei Sassi, 1A 37026 Pescantina Verona Italy

con la presente dichiara che:

la macchina per pulizia a vapore modello:

(Certifies that the steam cleaning machine model:)

Steam Power – Steam Power Plus – Steam Turbo

*Consultare l'etichetta tecnica posta sull'apparecchio relativamente al codice prodotto e numero di serie.
Refer to the technical label on the device/unit/steam generator for the product code and serial number.*

Risulta conforme alle specifiche delle direttive

(conforms to the specifications of directives)

2014/35/UE 2014/30/UE 2011/65/UE 2006/42/UE 2014/68/UE

Per il controllo della conformità alle sopraindicate direttive, sono stati seguiti i seguenti standard:

(For the checking of conformity to the above directives, the following standards have been used):

Riferimento alle norme armonizzate:

(Reference to harmonized standards):

EN 60335-1

EN 60335-2-69

EN 60335-2-79

EN 55014-1

EN 55014-2

EN 61000-3-2

EN 61000-3-3

Il fascicolo tecnico è stato emesso ed archiviato presso Tecnovap S.r.l. con sede in Via dei Sassi, 1a Pescantina (VR) Italy.
(The technical dossier was issued and filed at Tecnovap S.r.l. with registered office in Via dei Sassi, 1a Pescantina ,VR - Italy.)

PESCANTINA – VERONA (ITALY) 24-01-2023


Franchini Giuseppe
(Managing Director)

planmäßige Wartung

Arbeitsstunden Generator	Häufigkeit Eingriff	Notizen

außerplanmäßige Wartung

Arbeitsstunden Generator	Datum Eingriff	Beschreibung des Eingriffs, ausgetauschte Komponenten usw.



DER HERSTELLER BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, VERÄNDERUNGEN UND TECHNISCHE SOWIE STRUKTURELLE VERBESSERUNGEN OHNE VORHERGEHENDE BENACHRICHTIGUNG VORZUNEHMEN.

Tecnovap S.r.l. – Via dei Sassi 1/a 37026 Pescantina, Verona – Italy +390456767252 – info@tecnovap.com – www.tecnovap.it